

# Unterwasserrugby Torpedo Dresden

c/o Peter Johanning, Aussiger Straße 1, 01277 Dresden



## SPIELBERICHT

### 3. Spieltag I. Bundesliga Nord in Paderborn MATCHDAY

Am 1. März 2025 fuhren wir zur 3. Ligarunde nach Paderborn. Wir hatten drei Spiele und konnten zwar mit 13 Spielern antreten, allerdings waren doch einige angeschlagen und nicht bei 100%.

Das erste Spiel ging direkt gegen den Aufsteiger Baltic United. Das Hinspiel konnte man zwar für sich entscheiden aber dennoch unterschätzten wir unseren Gegner nicht. Wir starteten wie folgt:

- Tor: Sören, Matthias, Tobi
- Verteidigung: Nils, Jörg, Vladi, Benjamin
- Sturm: Robert, Farshid, Eric, Edgar, Alex
- Auswechselspieler: Peter

Wir kamen gut ins Spiel. Tobi gewann das Anschwimmen, und wir konnten uns direkt in der Angriffszone festspielen. Baltic gelang es, gut den Druck am Korb zu händeln, so dass zwei bis drei sehr gute Chancen ungenutzt blieben. Baltic versuchte sich dem Druck etwas zu entledigen und versuchte es mit aggressivem Forechecking. Wir waren aber gut eingestellt und konnten Ballverluste noch vor der Mittellinie negieren, und so dauerte es etwa fünf Minuten, bis Nils das 1:0 machte. Danach machten wir genau dort weiter: wir drückten Baltic in die Defensive und ließen kaum Luft zum Atmen. So konnte Nils und Farshid in der ersten Hälfte das Spiel auf 4:0 stellen und damit schon eine kleine Vorentscheidung herbeiführen. In der Zweiten Hälfte wollten wir das Spiel souverän über die Bühne bringen. Dies gelang uns auch. Durch einen groben Abstimmungsfehler bei einem Freiwurf zwischen Tobi und Nils kassierten wir ärgerlich ein Gegentor aufs Leere, allerdings war das nur noch Ergebniskosmetik. Wir schlugen Baltic mit 10:1 und machten damit den 3. Platz in der Tabelle sicher.

Im zweiten Spiel trafen wir auf Göttingen, die wiederum ihr erstes Spiel gegen Hamburg 20 Sekunden vor Ende zum 2:2 ausgleichen konnten und dementsprechend sehr motiviert und euphorisiert ins Spiel gegen uns gingen. Auch hier gewannen wir das Anschwimmen und konnten dieses nach 15 Sekunden direkt zur 1:0 Führung nutzen. In der Folge hatten wir sehr viel Ballbesitz und bauten unsere Angriffe auf. Da die „alten Hasen“ aus Göttingen nun nicht zum ersten Mal gegen uns spielten, taten wir uns doch schwer, am Korb Gefahr auszustrahlen. Immer wieder kam die Verteidigung sehr massiv, sobald wir uns etwas näher an den Korb wagten. In der zehnten Minute der ersten Hälfte sollte aber trotzdem das 2:0 durch Nils fallen. Damit war Göttingen etwas offensiver und versuchte ihrerseits mehr Entlastung in der eigenen Hälfte zu bekommen. Zwei Aufbaufehler von Göttingen wurden von uns eiskalt bestraft. Nils und Farshid schwammen die Konter sicher zu Ende und machten die 4:0 Halbzeitführung perfekt. In der Zweiten Hälfte passierte nicht mehr viel. Wir spielten weiter und konnten durch schöne Angriffe auf 6:0 erhöhen. Am Ende ließen wir Göttingen etwas mehr Raum und diesen nutzten sie zum Ehrentreffer zwei Minuten vor Ende der Partie. Endstand 6:1.

Das dritte und letzte Spiel des Tages sollte nun gegen den Gastgeber Bielefeld gehen. Diese waren mit der vollen Kapelle da und heiß auf das Spiel. Es ging auch gut für uns los. Nach gewonnenem Anschwimmen kam Nils auch gleich in eine sehr gute Position, um das frühe 1:0 zu erzielen. Leider ist Bielefeld eine Top-Mannschaft und hatte das auf dem Zettel. Sie eroberten den Ball und kamen mit einem schnellen und gut herausgespielten Konter zur 1:0 Führung. Jetzt mussten wir etwas tun. Dies versuchten wir auch; allerdings kamen wir diesmal mit der Intensität und der Härte nicht so zurecht.

Viele Kleinigkeiten wurden zu emotional von uns aufgefasst, so dass wir uns selber im Weg standen. Die Bielefelder machten das, was wir mit Baltic taten. Sie ließen uns nicht mehr aus der eigenen Hälfte. Vereinzelte Konter wurden nie wirklich gefährlich, da uns einfach die Luft und die Kraft fehlte, etwas zu tun. Das 2:0 nach einer schönen Kombination war dann auch der Halbzeitstand. Die zweite Hälfte lief wie die Erste. Viele Zweikämpfe an der Oberfläche und Trashtalk machten es für uns leider nicht besser. Durch einen Strafwurf konnte Bielefeld noch auf 3:0 erhöhen, und das war auch der Endstand der Partie. Wenn wir uns aus dem Spiel etwas Positives suchen wollen, dann das, daß wir zwei Unterzahlsituationen sicher überstanden haben!

Fazit: Wir können mit den Ergebnissen zufrieden sein. Das Spiel gegen Bielefeld müssen wir noch einmal aufarbeiten und schauen, was wir tun können, um dort besser zu werden; denn weit weg von der Spitze der Liga Nord sind wir nicht mehr. Sowohl Berlin als auch Bielefeld nehmen uns sehr ernst und können an einem guten Tag von uns auch verlieren! Weiter geht es in drei Wochen in Berlin. Dort besteht noch die Minichance auf Platz 2 und der Teilnahme an der Deutschen Meisterschaft Anfang Mai!

Tobi

Die Ergebnisse dieses Spieltages:

Göttingen	:	Hamburg	2	:	2
<b>Torpedo Dresden</b>	:	<b>Baltic United</b>	<b>10</b>	:	<b>1</b>
Paderborn/Bielefeld	:	Hamburg	12	:	0
<b>Göttingen</b>	:	<b>Torpedo Dresden</b>	<b>1</b>	:	<b>6</b>
Baltic United	:	Berlin	0	:	12
Göttingen	:	Paderborn/Bielefeld	0	:	10
Hamburg	:	Berlin	0	:	7
<b>Paderborn/Bielefeld</b>	:	<b>Torpedo Dresden</b>	<b>3</b>	:	<b>0</b>

Torschützen:

Torpedo Dresden : Baltic United

Nils Stiller	6
Farshid Mahmoudi	2
Alex Kral	1
Tobias Blechschmidt	1

Göttingen : Torpedo Dresden

Nils Stiller	3
Tobias Blechschmidt	2
Farshid Mahmoudi	1

Paderborn/Bielefeld : Torpedo Dresden

—